

Mach Dein Ding! – sprachliche und kulturelle Teilhabe spartenübergreifend fördern

Seit dem Jahr 2022 besteht im Rahmen des Projektes „**Mach Dein Ding**“ eine Kooperation zwischen den Kunstmuseen Krefeld, dem Kresch-Theater und der Abteilung Integration des Fachbereichs Migration und Integration der Stadt-Krefeld. Das Lehmbruck Museum in Duisburg und das Institut für DaZ/DaF in Essen sind Kooperationspartner auf regionaler Ebene.

Gefördert wird das Projekt über den Kulturräum Niederrhein vom Land NRW und der Beisheim Stiftung.

Mit dem Projekt „**Mach dein Ding**“ werden sowohl regionale als auch lokale Kooperationsstrukturen zwischen Museen, Jugendtheatern, den Fachbereichen Integration und den Jugendzentren, Initiativen, Schulen in den Stadtquartieren in Krefeld und Duisburg ausgebaut, um die kulturelle Teilhabe von Kindern und Jugendlichen zu fördern.

Künstler*innen aus verschiedenen Sparten wie Musik, Schauspiel, Tanz, Street-Art, Performance, Fotografie, Video, Plastik/Installation arbeiten zusammen und machen Angebote für Kinder und Jugendlichen. Diese finden meist in den öffentlichen Gebäuden (z.B. Stadtteil-/Jugendzentren) statt. Im Museum dagegen werden die Ergebnisse der Projektarbeit (Vernissagen, Screenings, Ausstellungen und Aufführungen) präsentiert.

Medien- und Sprachkompetenzen werden in informellen Lernprozessen erworben.

Innerhalb des Projektes übernimmt das Institut für DaZ/DaF die Aufgabe die Angebote sprachbildend zu gestalten.

Hierzu finden folgende Formate statt

- Workshops für Künstler*innen zur Gestaltung einer sprachsensiblen künstlerischen Vermittlung,
- Workshops, bei an denen Studierende der Universität Duisburg-Essen als KO-Leiter*innen arbeiten und die sprachdidaktische Gestaltung übernehmen,
- Angebote, die von Studierenden der Universität Duisburg-Essen evaluiert (Hospitationen, Interviews, Materialanalyse) werden.